

Fördergelder für die Bergische Uni

(red) Die Landesregierung unterstützt fünf Netzwerke in zukunftsweisenden Forschungsfeldern mit insgesamt rund 81,2 Millionen Euro und fördert damit ihre wissenschaftliche Weiterentwicklung. An zwei dieser Netzwerke sind auch Wissen-

schaftler der Bergischen Universität beteiligt. „Es freut uns sehr, dass das Ministerium damit nicht nur die Bedeutung der Spitzenforschung in den Themenfeldern Teilchenphysik und Terahertzforschung anerkennt“, sagt Michael Scheffel, Prorektor für

Forschung, Drittmittel und Graduiertenförderung an der Wuppertaler Uni, „sondern auch die maßgebliche Beteiligung der Bergischen Universität“ – der nun über vier Millionen Euro dafür zufließen.

Seite:	21
Auflage:	4.976 (gedruckt) ¹
	5.096 (verkauft) ¹
	5.319 (verbreitet) ¹
Reichweite:	0,030 (in Mio.) ²

¹ IVW 4/2021

² AGMA ma 2021 Tageszeitungen